



Sportkegler

Quilleur sportif • Birillisti sportivi

Offizielles Organ des SSKV • Organe official de l'ASQS • Organo ufficiale dell'ASBS

19. Januar 2006

Auflage 2400

76. Jahrgang

Nr. 2



Mit Bowling-Beilage



Familienabend der Freiburger

Unterhaltsamer Familienabend der Freiburger Sportkegler mit Juniorenbeteiligung. Hans Kolly holt sich den Hatrick. Die einzige Juniorin, Cindy Beyeler (Bild), erhält ab diesem Jahr Konkurrenz.

Mehr auf Seite 5

Inhalt / Sommaire

400er Winterthur SSKV Gesuche	2
Absenden UV Aargau	3-4
GV / Familienabend Freiburg	4-6
Bowlingseiten	7-10
Luzerner Familienabend	11-12
Bahnhof- + Lindezüni-MS	12-13
Absenden UV Jura	13
Zum Gedenken/ Inseratenpreise / Fundgrube	14
Voranzeigen	15-16

Terminliste 2006

Nr.	Redaktionsschluss	Ausgabedatum
03	26. Jan. 06	9. Febr. 06
04	9. Febr. 06	23. Febr. 06
05	2. März 06	16. März 06
06	23. März 06	6. April 06
07	13. April 06	27. April 06
08	27. April 06	11. Mai 06
09	18. Mai 06	1. Juni 06

Jahresbericht des Präsidenten der SSSKV

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren

Wenn man Präsident ist von einer sportlichen Organisation, geht das Jahr viel schneller vorbei. Ich habe das Gefühl, dass ich den letzten Jahresbericht erst vor einem Monat geschrieben habe, trotzdem versuche ich, das letzte Jahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Der Vorstand erledigte die anfallenden Geschäfte in drei Sitzungen. An dieser Stelle möchte ich meinen lieben Vorstandskolleginnen und Kollegen meinen besten Dank aussprechen. Die Zusammenarbeit im Vorstand könnte nicht besser sein und gibt Mut für weitere Jahre.

Als erste Aktivität im Jahre 2005 durfte ich die Delegiertenversammlung in meiner Heimat, in Dietikon leiten. Ich darf sagen, dass die DV ein gelungener Anlass war. Die DV verlief sehr speditiv, sodass der gemütliche Teil sicher nicht zu kurz kam. Vielen Dank der Senioren-Gruppe Züri und den vielen



Helferinnen und Helfern.

Am 9. April besuchten die Delegierten des SSKV die DV des SSKV in Bellach. Als nächster Grossanlass war das Seniorentreffen in Beckenried vom 12. bis 14. August. Wir brachten es wiederum fertig, das Hotel Sternen in unseren Besitz zu nehmen. Kulinarisch wurden wir wie immer verwöhnt und von der Familie Gander gut betreut. Speziell erwähnen möchte ich die

Einlagen am Samstagabend. Der absolute Hammer war die Modeschau die von unseren Kolleginnen und Kollegen aus der Innerschweiz inszeniert wurde. (Auch bei den Senioren gibt es versteckte Talente) Das Treffen 2006 findet noch einmal in Beckenried statt. Aber 2007 gibt es ein ganz spezielles Wochenende an einem sehr schönen Ort. (Überraschung ist angesagt!) Über die sportlichen Anlässe verweise ich auf den Jahresbericht des Sportpräsidenten.

Nun freue ich mich, euch an der Delegiertenversammlung im schönen Landwassertal begrüßen zu dürfen. Für euren Einsatz und die gute Kameradschaft in unserem Verband bin ich dankbar. Zum Jahreswechsel wünsche ich allen einen guten Rutsch, gute Gesundheit und natürlich viel Holz.

Euer Präsident
Paul Roth

Jahresbericht 2005 der Senioren und Altersklasse des SSSKV

Sehr geehrte Keglerinnen und Kegler

Ich frage mich immer wieder, wie bringen es die Senioren fertig, ein Sportjahr mit so viel Elan und Tatendrang zu absolvieren. Musste aber feststellen, dass der Ehrgeiz eben "Gross" geschrieben wird und die "Trauben" (Auszeichnungen) teilweise sehr hoch hängen.

Der Seniorenausflug in Beckenried war wiederum von Erfolg gekrönt. Wurde doch neben Schifffahrt, wandern, Geselligkeit, diesmal eine elegante Modeschau mit nationalen Models (aus eigenen Reihen) vorgeführt. Herzlichen Dank an unsere Innerschweizer-Kolleginnen und Kollegen.

Im Jahr 2005 wurden zwei Grossanlässe durchgeführt.
1. SSKV-Einzelcup im Kegelcenter

Ruchfeld in Münchenstein.
2. Schweiz. Einzelmeisterschaft und Americaine in Bern und Worblaufen.

In den zwei oben erwähnten Kegelcenter konnten unsere Senioren und AK ihr Können zum Besten geben. Allen die für die Senioren und AK mitgeholfen und beigetragen haben, möchte ich besten Dank aussprechen "Super Toll" euer Einsatz.

Ranglisten

SSSKV-Einzelcup

Qualifikation Senioren
Graber Werner, Basel, 400 Holz; Mathis Josef, Oberdorf, 396.

Qualifikation Altersklasse
Imboden Heinrich, Birsfelden, 398 Holz;

Glauser Alex, Widen, 387.

Sportkegeln Senioren 1

Loosli Ernst, Laupen, 412 Holz; Wicki Anton, Zürich, 399.

Sportkegeln Senioren 2

Grieder Paul, Pratteln, 386 Holz; Graber Paula, Basel, 385.

Sportkegeln Altersklasse

Nissen Heinz, Zuzwil, 396 Holz; Embacher Alois, Zürich, 387.

Allen die den Finaltag erreicht haben, gratulieren wir herzlich.

Final Altersklasse

1. Nissen Heinz, Zuzwil, 466 Holz; 2. Libsig Rene, Reinach, 447; 3. Naville Georg, Schaffhausen, 426; 4. Viazzoli Rolf, 401.

Final Senioren

1. Mathis Josef, Oberdorf, Stans, 785

400er Winterthur / SSKV Gesuche

Holz; 2. Hödl Franz, Horgen, 767; 3. Montirosi Orlando, Rothenturm, 747; 4. Studer Hansjörg, Münchenstein, 741.

Auch möchte ich allen Senioren und AK danken für ihren Einsatz an allen diesen Anlässen während des Jahres. Ich bin sehr stolz auf euch. Vom zweiten Anlass möchte ich noch folgende Resultate erwähnen: Einzelmeisterschaft und Américaine in Worblaufen und Bern

Kat. Senioren 1

1. Ramel Robert, Neuenhof 854 Holz; 2.

Burlet Marlies, Derendingen 840; 3. Wicki Anton, Zürich, 807.

Kat. Senioren 2

1. Grieder Paul, Pratteln 794 Holz; 2. Waldmeier Rolf, Thun 786; 3. Josi Paul, Heimisbach, 784.

Kat. Altersklasse

1. Egloff Edy, Niederrohrdorf, 462/26 Holz; 2. Ruckstuhl Hans, Zürich, 462/20; 3. Schwenger Richard, Winterthur 454.

Auch im Américaine wurden sehr gute Plätze eingenommen, zum

Beispiel:

Kat. 3

Huwiler Ernst / Käch Ernst, Luzern, **Gold**

Kat. AK

Barth Niklaus / Embacher Alois, Zürich, **Gold**

Für all die gebrachten Leistungen und Eigeninitiative, besten Dank. Ich wünsche allen Keglern, Keglerinnen, Senioren und Altersklasslern, sowie dem gesamten Schw.

Keglersportverband: Frohe Festtage, Es guets Neus, Viel Gesundheit, wie auch alles Gute im Leben auch sportlich.

Besten Dank und viel Holz.
Sportpräsi SSSKV Amrein Kurt

Bitte reservieren:

Schw. Sen. Einzel und Gruppenwettkampf 18. April bis 5. Mai 2006
Schw. Sen. Kantonewettkampf 19. Mai bis 21. Mai 2006 in der Kegelsporthalle Allmend Luzern.

Zürich**400 Kugelwettkampf**

Kegelcenter Winterthur, Wülflingen
vom 17. Dezember 05 bis 2. Januar 06

33 Kategorie 1 Kegler, 23 Kategorie 2 Kegler und 19 Kategorie 3 Kegler nahmen die Herausforderung des 400-Kugelwettkampfes an. Eine schöne Anzahl, wenn man bedenkt, dass dieser Wettkampf während den Weihnachtstagen und Neujahrstagen stattfindet.

Es war wiederum eine grosse sportliche Herausforderung. Für eine Auszeichnung verlangten die Bah-

nen viel ab. Das ist auch gut so! Die Bahnen waren in einem meisterschaftswürdigem Zustand, hervorragend gepflegt. Alle Sportler waren voll motiviert und gaben ihr Bestes. Es war ein Kämpfen auf Biegen und Brechen. Das zeigt auch, dass die Limiten in allen drei Kategorien wieder um einiges gestiegen sind. Das Center wird auch dieses Jahr denjenigen, die sich zwischen 40 und 50% klassierten, einen Gutschein von 10

Franken zukommen lassen. Detaillierte Informationen über den Wettkampf können im Internet unter www.bowlingcenter.ch eingesehen werden.

Wir gratulieren allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern recht herzlich für ihre sportliche Leistung. Das Center-Team.

Rangliste**Kat. 1, (33 Teilnehmer)**

1. Zabel Roman, Merishausen, 3344 Holz; 2. Werner Beat, Schaffhausen, 3275; 3. Gosch Walter, Sennhof, 3268; 4. Frei Peter, Rapperswil, 3242; 5. D'Arienzo Loreto, Bubikon, 3223; 6. Hagenbuch Rolf, Affoltern a/A, 3222; 7. Schoder Heinz, Oberdürnten, 3211; 8. Bleiker Ruedi, Schlieren, 3205; 9. Felber Albert, Kriens, 3193; 10. Kesic Ilija, Arbon, 3182; 11. Slanzi Bruno, Giswil,

3174; 12. Lindner Boris, Kreuzlingen, 3162; 13. Beerli Daniel, Winterthur, 3161; 14. Keller Heinz, Hinwil, 3124.

Kat. 2, (23 Teilnehmer)

1. Bader Daniel, Matzingen, 3159 Holz; 2. Urbani Marcello, Winterthur, 3074; 3. Gübeli Marcel, Dübendorf, 3043; 4. Selak Martin, Henau, 3023; 5. Litschi Karl, Winterthur, 3019; 6. Knöpfle Klaus, Thayngen, 3014; 7. Rozza Louis, Arbon, 3012; 8. Muci Toni, Hausen, 3008; 9. Mitric Rajko, Winterthur, 3001; 10. Terrasi Agostino, Widen, 2997.

Kat. 3, (19 Teilnehmer)

1. Walz Peter, Wallisellen, 2941 Holz; 2. Meier Claude, Riniken, 2941; 3. Brunner Ernst, Männedorf, 2908; 4. Herren Marianne, Forch, 2866; 5. Gugelmann Urs, Winterthur, 2855; 6. Slanzi Martin, Giswil, 2838; 7. Rossacher Daniel, Giswil, 2813; 8. Brennwald Ursula, Männedorf, 2790.

Für das neue Verbandsjahr suchen wir im SSKV:**Mitglied des Zentralkomitees**

- Vizepräsident
- Vertreter Westschweiz (Suisse Romande)
- Junioren-Obmann

Folgende Anlässe werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben:

- Kantonewettkampf 2007
- Delegiertenversammlung 2007

Totenehrungen

Die Präsidenten der Unterverbände werden gebeten, die Namen der im Jahr 2005 verstorbenen Mitgliedern, dem Zentralpräsidenten schriftlich mitzuteilen.

Sämtliche Bewerbungen und Meldungen, aber auch Anträge an die SSKV-Delegiertenversammlung vom 8. April 2006 sind schriftlich bis zum

31. Januar 2006

an die nachstehende Stelle zu richten, welche selbstverständlich auch gerne telefonisch Auskünfte erteilt.

Zentralpräsident SSKV

Horst Salutt, Gäuggelistrasse 6, 7000 Chur

Natel: 079 355 58 25 • Fax: 081 252 55 64 • E-Mail: horst.salutt@bluewin.ch

Impressum

Gesamredaktion
Roland Wellinger, Buckstrasse 2
8173 Riedt-Neerach
Tel.: 044 858 19 94 / Fax: 044 858 19 53
E-Mail: redaktion@sskv.ch

**Voranzeigen / Mutationen
Wettkampfausschreibungen**
Heinz Ruf, Froburgerweg 3
Postfach 262, 4710 Balsthal,
Tel.: 062 391 46 49
E-Mail: ruf@sskv.ch

Zentralpräsident

Horst Salutt, Gäuggelistrasse 6,
7000 Chur,
Natel: 079 355 58 25
Fax: 081 252 55 64
E-Mail: salutt@sskv.ch

Sportpräsident

Giger Michael, Jurastrasse 19
4566 Halten,
Tel.: 032 675 79 70
Natel: 079 240 63 05
E-Mail: giger@sskv.ch

Zentralkassier

Bucher Stefan
Postfach 42
6010 Kriens,
Tel.: 041 320 61 45
Fax: 041 329 00 28

Inseratenannahme

Robert Zoller
Oberdorfstrasse 47
8953 Dietikon,
Tel.: 044 740 63 45
E-Mail: rozoller2@bluewin.ch

Geschäftsstelle AKK

Postfach 18, 3365 Grasswil,
Tel./ Fax: 062 968 12 84
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

Druck und Spedition

event assist gmbh, ch-8804 au zh

Offizielles Organ des SSKV
Obligatorisch für alle Mitglieder

Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 35.-
erscheint 20x im Jahr

Absenden und Jahresrückblick des Aargauischen Sportkegler-Verbandes

Schon wieder ist ein Jahr vorüber und der ASKV darf auf einige Höhepunkte zurückblicken. Der Erfolg der Kantonemannschaft, die mit einem sehr guten Resultat Gold in der Kat. C gewann und damit den direkten Wiederaufstieg geschafft hat, muss man ebenso herausheben wie die hervorragenden Einzelleistungen unserer Kegler an der SEMS.

Bericht:
Bruno Juchli, UV Aargau

Wir können mit der Person von Robert Ramel einen Senioren Schweizermeister feiern, der es nach 1971 zum zweiten Mal geschafft hat, einen schweizerischen Einzel-Meistertitel zu erkämpfen. Einen Sieger in der Kategorie 2 haben wir mit Heinz Süess. Er konnte sich mit seinem grossartigen Resultat für den Final qualifizieren und ist dort bis auf den fünften Rang vorgestossen. Und mit Edy Egloff haben wir einen würdigen Sieger in der Altersklasse. Herzliche Gratulation an alle!

Am schweizerischen Einzelcup-final nahm einmal mehr unser langjähriger Aktuar und Fähnrich Benny Schwägli teil, der mit seinen Gegnern hoch spannende Kämpfe bot und sich fürs Halbfinal qualifizierte. Dann allerdings traf er auf den späteren Vize-Cupsieger. Mit nur fünf Holz Differenz unterlag Benny und schied unglücklich aus. Trotzdem, danke Benny für die ner-

venaufreibenden Begegnungen!

Auch an den kantonalen Anlässen wurden spannende und harte Wettkämpfe und Meisterschaften geboten, die mehrmals nur durch minimale Differenzen entschieden wurden. Sei es der Einzelcup, der im ehemaligen Pistolen-Weltmeister Herbert Binder den Sieger fand und Toni Gasser, Robert Ramel und Benny Schwägli auf die weiteren Plätze verwies oder aber auch die Einzelmeisterschaften, die bis zum Schluss vieles offen liessen. Der Klubcup 2005 ging an den KK Ideal, der im Final den KK Habsburg bezwingen konnte. Die Leistungen in der kantonalen Einzel- und Klub-MS sind in den nachfolgenden Ranglisten ersichtlich.

Ganz speziell muss noch erwähnt werden, dass Benny Schwägli nach 22-jähriger, sehr aktiver Tätigkeit, den ASKV Vorstand verlässt. Die meiste Zeit war er als Aktuar und Fähnrich tätig. Aber auch in der Sportkommission hat er Grosses geleistet. Mit einer gravierten Glocke und ein paar guten Flaschen Wein danken wir ihm symbolisch für die geleisteten Dienste und wünschen ihm in seiner neuen Heimat viel Glück und alles Gute.

Mit grosser Freude können wir feststellen, dass wir mit der Person von Renate Stauffer das Aktuarsamt bereits wieder besetzt haben. Sie wurde an der GV einstimmig und mit Applaus gewählt. Auch der inte-

rims Sportpräsident Heinz Hutzmann wurde nun definitiv gewählt, wie auch Jakob Bosshard, der sich als neuer Revisor zur Verfügung stellt. Grossen Dank an alle, die in diesen hektischen Zeiten noch dazu bereit sind, solche idealistischen und ehrenamtliche Taten zu vollführen.

Zum Schluss dürfen wir noch erwähnen, dass unser Ausflug in den Europapark Rust ein grosser Erfolg war. Und auch fürs Curling brachten wir wieder eine schlagkräftige Truppe zusammen. Somit werden wir im Jahre 2006 wieder ein Curling-Plausch, ein Waldhüttenfest und ein Europaparkbesuch organisieren und hoffen natürlich auf grosse Beteiligung.

Ranglisten

Kantonale Einzelmeisterschaft

Kat. 1:

1. Benny Schwägli 91 Punkte, 2. Ruedi Bleiker 85, 3. Heinz Lüscher 84, 4. Heinz Hutzmann 78, 5. Markus Dolder 78, 6. Albin Frei 68, 7. René Heutschi 64, 8. Ruedi Aebersold 54, 9. Mario Valenti 53, 10. Toni Gasser 51.

Kat. 2:

1. Heinz Süess 103, 2. Hermann Lanz 93, 3. Fredy Zahner 81, 4. Hans Schmid 76, 5. Luigi Langone 65, 6. Fausto Migliorini 59, 7. Silvio Ernst 59, 8. Toni Muci 58, 9. Jakob Bosshard 57, 10. Werner Röthlisberger.



Im zweiten Rang:

Kat. 4 Beat Sekinger, Kat. 2 Hermann Lanz, Kat. Sen. Rudolf Rüeegg, Kat. AK Josef Mikula, Kat. 1 Ruedi Bleiker



Im ersten Rang:

Kat. Sen. Robert Ramel, Kat. 4 Peter Buchschacher, Kat. AK Edy Egloff, Kat. 1 Benny Schwägli, Kat. 2 Heinz Süess, Kat. 3 Theo Erni



Im dritten Rang:

Kat. AK Elio Piazza, Kat. 4 Beatrix Rüeegg, Kat. 1 Heinz Lüscher, Kat. 3 Bruno Sekinger

Aargauer Absenden / GV Freiburg

Kat. 3:

1. Theo Erni 84, 2. Robert Brunner 80, 3. Bruno Sekinger 76, 4. Heidi Hirschi 75, 5. Jean-Pierre Leuenberger 72, 6. Hans Schifferle 70, 7. Walter Beyeler 67, 8. Walo Schraner 61, 9. Walter Lauper 58, 10. Peter Wälchli 50.

Kat. 4:

1. Peter Buchschacher 101, 2. Beat Sekinger 92, 3. Beatrix Rüegg 85, 4. Stefan Stillhart 82

Kat. Senioren:

1. Robert Ramel 91, 2. Rudolf Rüegg 76, 3. Heinrich Röhner 76, 4. Marcel Blaser 72, 5. Peter Hofer 67, 6. Bruno Matter 65, 7. Doris Imhof 61, 8. Alois Ducret 57, 9. Herbert Binder 56, 10. Winfried Nagel 51.

Kat. Altersklasse:

1. Edy Egloff 97, 2. Josef Mikula, 3. Elio Piazzi 87.

Kantonale Klubmeisterschaft

1. KK Ochsen Sarmentorf 100 Punkte, 2. KK Ideal Oberehrendingen 97, 3. KK Frohe Muet Spreitenbach 84, 4. KK Habsburg Brugg 81, 5. KK Eggen-schoner Wettingen 77, 6. KK Suhra Suhr 69, 7. KK Schneeglöggli Schmiedrued 69, 8. KK Fortuna Wettingen 68, 9. KK Veichen Suhr 65.



Ehrung von Benny Schwägli durch Kantonalpräsident René Heutschi



Unser Senioren-Schweizermeister Robert Ramel mit Ehrendamen Beatrix und Renate



**Kantonaler Klubmeister KK Ochsen Sarmentorf
Bilder: UV Aargau**



Kantonaler Klubbcupsieger und Vizemeister KK Ideal Oberehrendingen

Generalversammlung des Freiburger Sportkegler-Verbandes Mitgliederbeitrag musste erhöht werden

33 der 116 Mitglieder des Freiburger Sportkegler-Verbandes nahmen kürzlich an der Generalversammlung im Restaurant Traube in Alterswil teil. Dank der guten Vorbereitung durch den Vorstand und der Sportkommission konnten die Traktanden zügig abgehakt werden.

**Bericht von
Edith Leiser, UV Freiburg**

Mit einer klaren Mehrheit wurde eine Beitragserhöhung um Fr. 10.- beschlossen. Klubmitglieder bezahlen neu Fr. 55.-, Einzelmitglieder Fr. 65.- und Doppelmitglieder Fr. 38.-.

Ruhiges Jahr für den Kantonalvorstand

Die Vorstandsmitglieder, Ernst Kroepfli, Moritz Brühlhart, Robert Heimo und Helmut Zwirn, standen im letzten Jahr keinen aussergewöhnlichen Aufgaben gegenüber. Ernst Kroepfli informierte über die Geschehnisse an der Delegiertenversammlung des Freiburger Ver-

bandes für Sport in Grangeneuve und des Schweizerischen Sportkegler-Verbandes in Bellach. Für die Durchführung der Westschweizer Wettkämpfe war ein OK unter der Leitung von Sportpräsident Helmut Zwirn im Einsatz, das hervorragend gearbeitet hat und von zahlreichen Sponsoren unterstützt wurde. Den drei Anlässen im Zusammenhang mit dem UNO-Jahr des Sports "Kegeln für alle" in Kerzers, Freiburg und Garmiswil, war Erfolg beschieden. Punkto Beteiligung nimmt der Unterverband Freiburg einen Spitzenrang ein. Im Besonderen wurde Robert Heimo, Kassier und Sekretär, für die tatkräftige Mithilfe und die guten Ratschläge gedankt. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von rund Fr. 800.- Franken. Erfreulicher ist der Mitgliederbestand von 116 Keglerinnen und Keglern. Charles Noth, Silvia Steiner, Susanne Stalder und Hans Gyax verlassen den Freiburger Sportkegler-Verband, was mit Bedauern zur Kenntnis genommen wurde. Wir wünschen den langjähri-

gen Kolleginnen und Kollegen alles Gute. Dank den neuen Mitgliedern Hans Schafer, Franz Bucher, Charles Peiry, Hermann Brühlhart, Ruth Graf und Yannick Kolly hat der Verband gegenüber dem Vorjahr ein Mitglied mehr.

Sportlich reich befrachtet

Helmut Zwirn, Linus Raetzo, Hans Kolly und Umberto Pellet bilden die Sportkommission. Das Sportjahr war sehr intensiv und der Bericht des Sportpräsidenten, Helmut Zwirn, entsprechend lang. Die Resultate des kantonalen Einzelcups in Garmiswil, des Schweizerischen Finaltags in St. Gallen, der Westschweizer Einzelmeisterschaft in Collombey, des Kantonewettkampfs in Zürich, der Schweizer Einzelmeisterschaft in Bern, der Westschweizer Wettkämpfe in Kerzers und Freiburg, sowie der kantonalen Klub- und Einzelmeisterschaften wurden bekannt gegeben und mit Applaus quittiert. Der Sportpräsident war über die

Resultate erfreut, bemängelte jedoch die niedrige Teilnehmerzahl der Freiburger an den regionalen und schweizerischen Meisterschaften. Helmut Zwirn informierte im weiteren über die Namen der Auf- oder Absteiger und zwei sportliche Anlässe im nächsten Jahr. Die Westschweizer Einzelmeisterschaft wird vom 20. Mai bis 4. Juni 2006 im Sportzentrum Queue d'Arve in Genf organisiert. Die regionale Ausscheidung zur schweizerischen Klubmeisterschaft findet vom 22. September bis 4. Oktober 2006 im Kanton Wallis statt. Austragungs-orte sind das Restaurant Wiesen-grund, Täsch, (Kategorie A) und das Restaurant Aletsch, Naters (Kategorien B und C). Die Finalisten treffen sich vom 20. bis 22. Oktober im Sportzentrum Queue d'Arve, Genf (Kat. A), im Kegelsportzentrum Allmend, Luzern (Kat. B) oder im Hotel Reich, Summaprada (Kat. C).

Ehrungen

Für 20 Jahre Verbandszugehörigkeit

Freiburger Familienabend

erhielten Georges Biemann, Max Fasel, Hans Kolly, Adrian Kolly, Fredy Krainer und Andreas Thomi das kantonale Veteranenabzeichen. Josef Klaus, Umberto Pellet und

Pasquale Suppa durften das Abzeichen des Schweizerischen Verbandes für 25 Jahre Mitgliedschaft entgegennehmen. Georges Biemann, Freiburg, Johann Catillaz,

Freiburg, Hans Kolly, St. Silvester, und Bernard Thévoz, Dompierre, wurden für die herausragenden sportlichen Erfolge auf schweizerischer Ebene geehrt und beschenkt.

Den aktiven Keglern Robert Colliard, Belfaux, und Jakob Siegrist, Ostermundigen, durfte zum 80. sowie Moritz Brühlhart zum 75. Geburtstag gratuliert werden.

Familienabend des Freiburger Sportkegler-Verbandes

Sportliche Erfolge gefeiert, Bernard Thévoz gewinnt Weihnachtscup

Der Familienabend des Freiburger Sportkegler-Verbandes wurde vom Kegelklub Silberstern im Restaurant Burgerwald in Bonnefontaine durchgeführt. Rund 140 Personen fanden sich ein, um der Feier der sportlichen Erfolge bei zuwohnen und das Jahr gemeinsam in einer gemütlichen Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Bericht von
Edith Leiser, UV Freiburg

Der Abend begann mit der Preisverleihung des Weihnachtscups. Dank der grosszügigen Unterstützung von Gönnern und Sponsoren und dem Einsatz der Klubmitglieder konnte der KK Silberstern einen prächtigen Gabentempel präsentieren. 127 Keglerinnen und Keglern bedeutete eine sehr gute Beteiligung und unterstreicht die Beliebtheit die-



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. 1
v.l.n.r. **Georges Biemann, Hans Kolly, Bernard Thévoz**

ses Anlasses, der aus dem Sportkalender nicht mehr wegzudenken ist. Bernard Thévoz, Dompierre, gewann den Weihnachtscup vor Georges Biemann, Freiburg, und Roman Mäder, Burg-Murten.



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. 2
v.l.n.r. **Adrian Kolly, Johann Catillaz, Fritz Tschirren**

Hans Kolly Freiburger Meister

Bereits zum dritten Mal in Folge holte sich Hans Kolly, St. Silvester, den Titel des Freiburger Meisters. Auch in diesem Jahr blieb es bis zur

letzten Meisterschaft spannend. Am Schluss musste sich Georges Biemann, Freiburg, nur um einen Punkt geschlagen geben. Bernard Thévoz, Dompierre, erreichte den dritten Rang. In der Kategorie 2 konnte sich Johann Catillaz, Freiburg, deutlich an die Spitze setzen, gefolgt von Adrian Kolly, St. Silvester, und Fritz Tschirren, Lurtigen. Martin Leuenberger, Schmitten, gelang das Kunststück, mit den drei letzten Meisterschaftsergebnissen das Klassement auf den Kopf zu stellen. Er gewann in der Kategorie 3 vor Andreas Thomi, Kerzers, und Alois Rappo, Schmitten. In der Kategorie 4 erreichten gleich zwei Frauen Podestplätze. Heidi Schwab, Kerzers, belegte den ersten Rang vor Josef Zosso, Freiburg, und Astrid Kröpfl, Freiburg. Die einzige Juniorin Cindy Beyeler, Schwarzsee, erhält im nächsten Jahr Konkurrenz. Bei den Senioren gewann Hans Hachen, Kerzers, vor Kurt Huber, Bulle, und Josef Klaus, Düdingen. Bei den Senioren ist es immer schwierig, Prognosen zu stellen, weil einige das Potential haben, den Kategoriensieg zu realisieren. Jakob Siegrist, Ostermundigen, hat ein äusserst erfolgreiches Jahr hinter sich. Er verwies Josef Baeriswyl, Alterswil, und Maurice Noyer, Bulle, in der Kategorie Altersklasse auf die Plätze. Rasch ging es weiter mit den Preisverleihungen an die Klubs und an die Besten des Einzelcups, bevor man nahtlos zum gemütlichen Teil übergehen konnte. Die Wirtfamilie



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. 3
Andreas Thomi (2.), Martin Leuenberger (1.), Alois Rappo (3.)



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. 4
Josef Zosso (2.), Heidi Schwab (1.), Astrid Kröpfl (3.)



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. Senioren
Kurt Huber (2.), Hans Hachen (1.), es fehlt der Dritte Josef Klaus



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. AK
Josef Baeriswyl (2.), Jakob Siegrist (1.), Maurice Noyer (3.)

Freiburger Familienabend

Hedi Neuhaus und das Personal waren für einen ausgezeichneten Service besorgt, was massgeblich zur guten Laune beitrug. Bis in die frühen Morgenstunden wurde das Tanzbein geschwungen und bereits das Datum für den nächsten Familienabend in Kerzers notiert.

Ranglisten:

Kantonale Einzelmeisterschaft

Kat. 1, (14 Teilnehmer)

1. Hans Kolly, St. Silvester, 112 Punkte; 2. Georges Biemann, Freiburg, 111; 3. Bernard Thévoz, Dompierre, 104.

Kat. 2, (26 Teilnehmer)

1. Johann Catillaz, Freiburg, 110 Punkte; 2. Adrian Kolly, St. Silvester, 97; 3. Fritz

Tschirren, Lurtigen, 95.

Kat. 3, (28 Teilnehmer)

1. Martin Leuenberger, Schmitten, 100 Punkte; 2. Andreas Thomi, Kerzers, 93 Punkte; 3. Alois Rappo, Schmitten, 89 Punkte

Kat. 4, (22 Teilnehmer)

1. Heidi Schwab, Kerzers, 111 Punkte; 2. Josef Zosso, Freiburg, 109; 3. Astrid Kroepfli, Freiburg, 99.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmerin)

1. Cindy Beyeler, Schwarzsee, 25 Punkte.

Kat. Senioren, (20 Teilnehmer)

1. Hans Hachen, Kerzers, 77 Punkte; 2. Kurt Huber, Bulle, 69; 3. Josef Klaus, Düdingen, 52.



Kantonale Klubmeisterschaft Gruppe A
Der erste KK Les Chevaliers

Bilder: UV Freiburg

Kat. Altersklasse, (8 Teilnehmer)

1. Jakob Siegrist, Ostermundigen, 40 Punkte; 2. Josef Baeriswyl, Alterswil, 31;

3. Maurice Noyer, Bulle, 27.

Kantonale Klubmeisterschaft

Kategorie A

1. Les Chevaliers, Alterswil, 39 Punkte; 2. Goldstar, Bonnefontaine, 35; 3. Löwen, Kerzers, 32.

Kategorie B

1. Silberstern, Bonnefontaine, 48 Punkte; 2. Herrenmatt, Flamatt, 32; 3. Zaehringa, Freiburg, 24.

Kantonaler Einzelcup

Gruppe A

1. Helmar Kolly, St. Silvester; 2. Hans Kolly, St. Silvester; 3. Roman Mäder, Burg-Murten; 4. Fernand Aebischer, Freiburg

Gruppe B

1. Hans-Rudolf Blaser, Schmitten; 2. Alois Rappo, Schmitten; 3. Abdon Gomez, Freiburg; 4. Beat Jungo, Düdingen

Weihnachtscup, (127 Teilnehmende)

1. Bernard Thévoz, Dompierre, 773 Holz; 2. Georges Biemann, Freiburg, 769; 3. Roman Mäder, Burg-Murten, 760; 4. Gilbert Biemann, Marly, 756; 5. Hans Kolly, St. Silvester, 746; 6. Helmar Kolly, St. Silvester, 745; 7. Fritz Tschirren, Lurtigen, 743; 8. Linus Raetzo, Freiburg, 733; 9. Johann Catillaz, Freiburg, 729; 10. Kurt Huber, Bulle, 726; 19. Jolanda Kaeser, Düdingen, 711 (beste Dame).



Kantonale Einzelmeisterschaft Kat. Junioren
Erste und einzige Juniorin Cindy Beyeler



Kantonale Einzelcup Gruppe A
Hans Kolly (2.), Helmar Kolly (1.), Roman Mäder (3.), Fernand Aebischer (4.)



Kantonale Einzelcup Gruppe B
Alois Rappo (2.), Hans Rudolf Beyeler (1.), es fehlen der Dritte Abdon Gomez und der Vierte Beat Jungo



Kantonale Klubmeisterschaft Gruppe B
KK Silberstern

<http://www.sskv.ch>

Besucht doch den Webshop im Internet und unterstützt den SSKV mit dem Kauf von unseren vielen Artikeln.

Der "Splitter" - die Seite von



www.swissbowling.org

Ab dieser Ausgabe erfolgen in regelmässigen Abständen Berichte, Resultate und Bilder von verschiedensten Anlässen in der Schweiz und im Ausland. Wir wollen damit wieder vermehrt einen schriftlichen Kontakt mit unseren Mitgliedern aufbauen. Auch das Internet vermag nicht alles zu ersetzen.

4. Internationales Triple Turnier in Rümikon vom August 2005

Zum vierten Mal wurde in der Bowlinghalle Beseco in Rümikon das Winterthurer Triple Turnier durchgeführt. Auch in diesem Jahr durften wir wieder hervorragende Leistungen betrachten.

Für SWISS BOWLING berichtet Martin Schwald

Die drei Events wurden diesmal nicht in vollem Ausmass durch die deutschen Spieler dominiert. Im Doppelereignis wurde der Sieg nach Zürich geholt. Das Doppel Dario Ancarani, Bülach / Lucio Fiorani, Kloten konnten ihre Leistung (2.) aus dem Triobewerb unterstreichen und gewannen den Doppelwettbewerb. Die Titel im Trio und Einzel gingen ins "Schwabenland". Andreas Humm, Peter Panas und Markus Bettinger konnten den Trioevent mit einer Spitzenleistung für sich entscheiden und den Titel nach Stuttgart holen. Andreas Humm konnte nach einem enormen Endspurt im Finale, den Einzelbewerb für sich entscheiden. Humm legte einen Score von 1024 in den letzten vier Spielen hin, was reichte, um Oliver Blase (922) noch abzufangen. Blase musste auch Peter Panas (984), ebenfalls aus dem Trio Humm, vorbei ziehen lassen. Durch einen kleinen Einbruch im letzten Spiel konnte Blase den Titel nicht verteidigen und wurde Dritter.

Die Badener vom ABC Mannheim waren mit dem Ziel angereist, die drei Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Dies gelang ihnen leider in keinem der drei Events.

Über das ganze Turnier hinweg wurde hart gekämpft, um einen maximalen Pinfall zu erreichen. Mit einem Teilnehmerfeld von 129 Spielern aus dem In- und Ausland ist das Winterthurer Triple eines der grössten Turniere in der Schweiz. Über das ganze Turnier wurden in 1506 Spielen 298153 Pins versenkt. Dies ergibt einen guten Schnitt von 198 Pins pro Spiel über alle Spieler.

Wir hoffen, dass auch im nächsten Jahr die Bowlingspieler den Weg nach Rümikon finden werden.



Die Triosieger Panas, Bettinger und Humm



Doppelsieger Dario Ancarani und Lucio Fiorani



Einzelsteiger Andreas Humm

Trio:

1	Bettinger Markus	D	1316	219.33	3915	217.50
	Humm Andreas	D	1304	217.33		
	Panas Peter	D	1295	215.83		
2	Fiorani Luciano	CH	1344	224.00	3854	214.11
	Ancarani Dario	CH	1322	220.33		
	Ancarani Sandro	CH	1188	198.00		
3	König Andreas	D	1312	218.67	3849	213.83
	Siarsky Stefan	D	1290	215.00		
	Herzog Marc	D	1247	207.83		
4	Griener Jens	D	1362	227.00	3834	213.00
	Puisis Rainer	D	1252	208.67		
	Lurk Stefan	D	1220	203.33		

Doppel:

1	Fiorani Luciano	CH	1669	238.43	2703
	Ancarani Dario	CH	1453	207.57	
2	Griener Jens	D	1515	216.43	2668
	Puisis Rainer	D	1553	221.86	
3	Friedmann Holger	D	1554	222.00	2666
	Punessen Harald	D	1470	210.00	
4	Schlingensief Ralf	D	1487	212.43	2659
	Krause Alexander	D	1505	215.00	
5	Greub Thomas	CH	1593	227.57	2652
	Theissen Tania	D	1359	194.14	
6	Meyer Carsten	D	1547	221.00	2634
	Herrweck Michael	D	1465	209.29	

Einzel:

1	Humm Andreas	D	1802	225.25
2	Panas Peter	D	1858	232.25
3	Blase Oliver	D	1814	226.75
4	Punessen Harald	D	1813	226.63
5	Bettinger Markus	D	1732	216.50
6	Ancarani Sandro	CH	1748	218.50
7	Bland Ken	USA	1673	209.13
8	Häuser Markus	D	1618	202.25
9	Puisis Rainer	D	1649	206.13
10	Ramsak Gregor	CH	1739	217.38
11	Vontobel Larry	CH	1699	212.38
12	Manico Bigi	CH	1569	196.13
13	Dedenon Thierry	CH	1598	199.75
14	Urbach Reiner	D	1622	202.75

Bericht zum Europacup Einzel in Böblingen 2005

Wir reisten mit den aktuellen Schweizermeistern Bigi Manico und Mathieu Bergés nach Deutschland, mit dem klaren Ziel mit beiden Spielern das Finale der letzten 8 zu erreichen.

Für SWISS BOWLING berichtet Beat Grauwiler

Bigi hatte die erste Runde überstanden und leider ein wenig geschlumpt. Mit 1130 leider nur auf Platz 16, aber wir hatten noch 18 Spiele vor uns und wir kennen Bigi's Stärken, das würde schon noch klappen. Auch Mathieu hatte seine erste Serie verhaufen und lag mit 1136 trotzdem nur 130 hinter dem achten Platz und wir hatten noch viele Spiele, um es noch zu schaffen. Nach Durchgang 2 waren wir immer noch nicht ganz mit der Leistung von Bigi zufrieden, doch der Rückstand auf den achten Platz war auf nur 26 Pins geschrumpft. Am folgenden Tag spielte Mathieu zwei Runden und Bigi nur eine. Der Start für Mathieu war durchgezogen und das letzte Spiel gar nicht gut. Leider kamen viel zu viele verschiedene Fehler zusammen, so dass es schwierig war, diese zu korrigieren. Darf ich bitte wieder mal

Erfreuliches schreiben? Es war zum heulen, es ging nichts mehr bei Bigi. Sie lief auf dem Zahnfleisch und schien keine Energie mehr zu haben. Ich hoffe sehr, dass sie sich bis zum nächsten Tag erholen könnte und darauf in aller Frische doch noch zeigen konnte, was sie drauf hat. Mathieu hatte sich gefangen und seine Einstellung war um vieles besser. Leider hatte sich das Ganze noch nicht auf die Resultate niedergeschlagen. Mit nur einem Spiel über 230 und dem ersten 4 Bagger in 15 Spielen, konnten wir hier keinen Blumentopf gewinnen.

Bigi war fertig aber nicht im Finale. Sie hatte auch in der letzten Runde der Qualifikation "keine Bäume ausgerissen" und mit 1126 das Turnier beendet. Mit Platz 17 und 187 Schnitt bin ich doch sehr enttäuscht. Dann war's soweit, die Schweizer waren raus. Mathieu hatte in der letzten Runde mit einem 259 begonnen und mit 1272 doch noch ein Resultat erzielt, was meiner Meinung nach seinen Fähigkeiten auch entsprochen hätte. Es gab an diesem Tag bereits den zweiten



Tanya Petty

300er, den ersten gestern auf kurzer Ölung von der spanischen Bowlinglegende Jose I. Estevez und den zweiten vom Franzosen Christophe de Munico auf der langen Ölung.

Am nächsten Morgen als wir in die Halle kamen, haben die Damen bereits den Viertelfinal gespielt und Helen Johnsson (SWE) hat sich wie Michaela Göbel (GER) mit 2:0 klar durchsetzen können. Tanya Petty (GER) (Titelverteidigerin) und Piritta Kantola (FIN) hatten sich im dritten Spiel klar behaupten können. Bei den Herren war es um einiges enger und es mussten alle Begegnungen über drei Spiele gespielt werden. Am knappsten war es bei Hansen (NOR) gegen I. Estevez (ESP), wo im zweiten Spiel Hansen die Partie fast auf sicher hatte, doch im letzten Frame nur 9/X spielte und somit dem Spanier ermöglichte, mit drei Strikes in Folge, 238 zu 237 zu gewinnen.

Somit spielten im Halbfinale Gross (AUT) vs. I. Estevez (ESP) und Lintilä (FIN) vs. Öhman (SWE), sowie bei den Damen Göbel (GER) vs. Kantola (FIN) und Petty (GER) vs. Johnsson (SWE), um den Einzug ins Finale.

Nach den Halbfinals war es klar, dass eine Deutsche Siegerin würde.

Michaela hat in zwei Spielen gewonnen und Tanya in drei. Thomas Gross und Anders Öhman spielten das Finale der Männer aus. Bei Tanya wurde es sehr eng, da sie im zweiten Spiel einen Räumfehler hatte, musste sie noch ins Dritte, wo Helen Johnsson auch einen Fehler zu verbuchte und somit das entscheidende Spiel verlor. Vor dem Finale hat mir Tanya verraten, dass sie es schwer verkräften würde, nicht die Beste aus Deutschland zu sein. Also wollte sie alles geben, um den Titel zu verteidigen.

Das erste Spiel auf kurzer Ölung hatte Tanya bereits gewonnen und auch im Zweiten sah es gut aus. Sie würde wohl den Titel in zwei Spielen verteidigen. Und so war es auch, mit 228 und 216 hat sie der Michaela den Meister gezeigt und 2:0 gewonnen.



Unsere Schweizer Mathieu Bergés und Bigi Manico



Die Sieger Anders Öhmann und Tanya Petty

Den Herrenfinal entscheidet Anders "Linus" Öhman mit 2:0 für sich. Mit 206 und 192 gegen 179 und 157. Leider konnte Thomas Gross nicht mithalten und hat klar verloren, war aber doch sehr Stolz das Finale erreicht und die Silbermedaille gewonnen zu haben.

Fazit:

Vielleicht sollte man die Erwartungen weniger hoch ansetzen und der Realität ins Auge schauen, da wir Schweizer im Vergleich mit anderen grossen Bowlingnationen immer noch grosse Defizite aufweisen, in Bezug auf Trainingsaufbau, Ernährung, Mentaltraining und das Wichtigste, die Trainer. Da es keine Nationalmannschaft gibt, ist die Frage nach dem Nationaltrainer immer noch ungelöst und da ich nur auf Erfahrung und wenige besuchte Kurse zurückgreifen kann, war es mir nicht möglich, entscheidend ins Spiel unserer beiden Spieler einzugreifen. Ich hoffe, dass sich in Zukunft einiges ändern wird und wir wieder mit mehr Erfolgen rechnen dürfen. (mehr Bilder und Impressionen auf www.bowlingnet.ch.vu)

Bericht zum Qubia-AMF Weltcup in Ljubljana Slovenien 2005

Wir reisten mit den Siegern des Schweizer Finals Bigi Manico, Zürich und Jean-Marc Godel, Lausanne nach Ljubljana um uns mit dem Rest der Welt zu messen. Der Bericht ist zum grössten Teil aus dem Tagebuch der Webseite.

Für SWISS BOWLING berichtet Beat Grauwiler

Der erste Tag mit offiziellen Spielen und Jean-Marc Godel hatte einen super Start. Mit 219 und 227 lag er nach zwei Spielen auf dem fünften Platz. Leider haben die Bahnen stark abgebaut, wodurch die letzten Spiele leider nichts mehr Besonderes waren. Morgen werden wir das Verhalten der Bahnen mit anderen Korrekturen überlisten und uns sicher noch steigern. Ab 16.00 Uhr ist Bigi Manico an der Reihe und wir freuen uns darauf. Der erste 300er ist auch bereits gefallen. Steve Thornton aus England spielte im letzten Game der ersten Serie perfekt. Diese Gruppe war mit Abstand besser als die Erste und wir müssen uns morgen sehr steigern, wenn wir etwas erreichen wollen. Super Spiele von Bigi. Sie lag zwischendurch sogar in Führung und konnte sich sehr gut halten. Mit 1273 liegen wir auf Platz Zwei hinter Helen Johnsson (SWE). Lief ja super für uns.

Nun spielt J-M um 12 Uhr seine zweite Runde an sechs Spielen und

Swiss Bowling Verband

wenn wir die Resultate vom Morgendurchgang anschauen, müssen wir richtig Gas geben und mindestens 1300 spielen, damit wir noch eine Chance haben für die Top 24. Im Moment führt immer noch der Kanadier mit 239 Schnitt und ihn einzuholen wird wohl unmöglich werden. Nach sehr harzigem Start, konnte sich J-M steigern und den heutigen Tag mit 1186 abschliessen. Es brauchte aber 850 in den letzten vier Spielen, um die beiden 160iger vom Start auszubessern.

Abends um 19.30 Uhr wird Bigi ihren sechsten Platz verteidigen müssen, wir hoffen das Beste für sie. Es hat beinahe ein 600er Spiel gegeben. Linus Öhmann hat sich mit 300 und 289 auf Platz Vier geschoben. Es war sehr knapp als bei ihm der 4er Pin im 11. Wurf stehen blieb. Auch bei den Damen geht die Post ab. 1453 und 1443 sowie 1402 waren die Highlights des ersten Squad der zweiten Runde. Wendy Chai (MAL), Lynda Barnes (USA) und Fiona Banks (ENG) waren die glücklichen Spielerinnen, denen diese Resultate gelangen. Fantastisch!!! Hoffen wir, dass DAS auch Bigi



Bigi und Jean-Marc



Die Zürcher

Wir müssen nun sofort ins Bett weil wir Bigi um 8 Uhr unterstützen werden und sie anfeuern wie noch nie, damit sie das fast Unmögliche möglich macht.

Wir Schweizer sind durch. Mit 1674 hat Bigi nochmals gezeigt, was drin gelegen wäre und mit 200 Schnitt und Platz 16 beschliessen wir das diesjährige Abenteuer Worldcup. Nun haben wir noch drei Tage mit den Finalspielen und ein wenig Erholung vor uns. Wir möchten Euch danken, dass ihr so zahlreich unsere Internet-Seite besucht habt.

Das Turnier wurde von Michael Schmidt (CAN) und Linda Barnes (USA) gewonnen. Es war das erste Mal seit Einführung des Cupfinals, dass sich beide Qualifikationsersten auch im Final durchsetzen konnten. Mit sehr klaren Siegen im Cup, konnte Barnes den 41. Worldcup für sich entscheiden. Bei Michael war es sehr viel enger. Gegen den Runnerup Or Aviram aus Israel konnte sich Schmidt erst im letzten Wurf durchsetzen, als er noch mindestens acht Pins zum Sieg



Die Lausanner



Die Schweizer Delegation an der Abschieds-Party

gleich gelingen wird. Lief ja gar nicht schlecht mit Bigi. Leider haben wir das erste Spiel verhaun, aber wir haben uns gesteigert. Mit 650 in den letzten Drei, sind wir mit 110 Pins über 200 Schnitt, doch noch einigermaßen zufrieden. Mit ein wenig mehr Konstanz wären heute auch 1300 drin gelegen. Auf Platz Sieben geht es nun Morgen mit Bigi um 11.30 Uhr und mit J-M um 15.00 Uhr weiter.

Heute nix los mit Bigi. 1069 war wohl ein bisschen zu wenig um zu brillieren. Wir haben kein Rezept gefunden um die Konstanz zu finden. Sie wollte zuviel und konnte den Kopf nicht ausschalten und einfach drauflos spielen, wie gewohnt. Hoffen wir nun, dass es J-M besser läuft.

Mit 1531 in sechs Spielen hat sich Heute Linda Barnes USA an die Spitze katapultiert, ohne 300er wohlbemerkt.

1044 war leider kein Hit von J-M und die Teilnahme am Final wird sicher nicht mehr drin liegen. Wir werden uns daher auf den Fussballmatch SUI - TRK konzentrieren und hoffen, dass die Schweizer nicht so spielen wie die Bowler, sonst verlieren wir 5:0. (hopp Schwiiz) (SIEG! Hurra wir gehen an die WM2006)

Morgen früh 8.00 Uhr wird Bigi um den Einzug in die Top 24 spielen, was sicher drinliegt und am Abend um 19.00 Uhr wird J-M wohl seine letzten sechs Spiele am diesjährigen Weltcup absolvieren.

So, 1170 und Platz 16 ist das Fazit von Bigi am heutigen Tag, mit 220 Rückstand auf Platz Acht. Könnte sich noch ausgehen mit dem Einzug in die Top Acht, wenn wir Morgen früh um 8 Uhr noch acht MEGA Spiele hinknallen werden. Wir müssen bereits wieder in die Halle, denn um 18 Uhr ist Fototermin für J-M und um 19 Uhr geht es los mit den letzten sechs Qualifikationsspielen. Jean-Marc hat es auch gepackt und seinen ersten Worldcup hinter sich gebracht.

Leider konnte er sich auch Heute nicht wirklich verbessern und musste das Turnier auf dem 58. Platz abschliessen. Schade, aber es ging nicht mehr, sagte er zu mir und war auch ein wenig Sauer, dass es ihm nicht besser lief.

brauchte und diese auch glückliche erzielte.

Fazit:

Wiedereinmal haben wir Schweizer an einem internationalen Anlass nicht sehr brilliert und es wird auch in Zukunft so sein, wenn wir keine genügend qualifizierten Trainer oder Ausbilder haben. Als Vorschlag für zukünftige Ereignisse solcher Art würde ich es bevorzugen, dass man vor solchen Wettkämpfen ein oder mehrere gemeinsame Trainingseinheiten durchführt, um die Stärken und Schwächen der teilnehmenden Spieler und Spielerinnen besser zu kennen, um individueller auf sie eingehen zu können. Als eine mögliche Variante würde ich den Einbezug eines ausländischen Trainers in betracht ziehen, der sehr viel bringen könnte und unsere Chancen verbessern würden, sich wieder einmal international in Szene zu setzen.

(mehr Bilder und Impressionen auf www.bowlingnet.ch/vu)

Bericht zum 5. Internationalen Strangers Doppeltturnier

Wieder war ein internationaler Grossanlass in der Bowlinghalle Rümikon bei Winterthur. Mit tollen Resultaten und einem sehr spannenden Finale.

Für den BC Strangers berichtet Beat Grauwiler

Entschieden wurde das Turnier im K.O. System, wobei immer die zwei am schlechtesten Platzierten, nach einem Spiel ausschieden. Wer nicht konstant spielen konnte, war wie immer im Nachteil und musste früh die Segel streichen. So auch das erstplatzierte Doppel Dreyer/Holzapfel (D) mit 241

Durchschnitt in der Zwischenrunde, das bereits nach dem zweiten Spiel aus-
schied.

Gewonnen wurde das Turnier vom deutschen Doppel Krause /
Bhonghibhat mit 235 Finalschnitt und nur sechs Pins mehr, vor den
Italienern Giacomelli / Celli und den Franzosen Jaeger / Vial.

Das beste Schweizer Duo finden wir auf Platz Neun, Fiorani Luciano
und Ancarani Dario mit 208 Finaldurchschnitt. Wir freuen uns bereits auf
das nächste grosse Turnier in Rümikon, den 29. Grossen Preis des Kantons
Zürich Anfang Mai 2006.

Anmeldungen können bereits jetzt über das Internet unter www.zurich-bowling.com
oder über E-Mail an schwaldi@bluewin.ch platziert werden.



Das Podest des Strangers Doppel in Rümikon Bilder: Beat Grauwiler

Terminkalender SB: Januar bis März 2006

09.01. - 29.01.06	Championnats de Section Ort: Kontakt:	SB	
04.02. - 05.02.06	Championnats Suisses Seniors Ort: Rümikon www.zurichbowling.com Kontakt: Petra Schärer 076 777 88 88 petra@pampa.ch	SB	2+1
08.02 - 12.02.06	15ème Tournoi du Soleil Ort: Echendens Miami Kontakt: Pierre Corbaz 079/408 77 08	SB	1
24.02. - 26.02.06	International de Vidy Ort: Vidy www.gmprs.org Kontakt: Ralph-Yves GENILLARD 079 213 77 71	ETBF	2
04.03. - 05.03.06	Championnats Suisses Individuelle 1/2-Final Ort: GE / Rümikon Kontakt:	SB	1
11.03. - 12.03.06	Championnats Suisse Doublettes Ort: Rickenbach: Damen Cherry Bowl Baar: Herren Kontakt:	SB	2
18.03. - 19.03.06	Championnats Suisse Individuelles Ort: Lausanne Kontakt:	SB	1
22.03. - 26.03.06	28ème Tournoi de la Riviera Ort: Echendens Miami Kontakt: Pierre Corbaz 079/408 77 08	SB	2

Vorstellung des neuen Vorstands von SWISS BOWLING



Präsident:
Luciano Fiorani



Vizepräsident:
Marion Massarotto und
Martin Schwald



Sportpräsident:
Markus Naef



PR und Marketing:
Jürg Zenger



Mutationen, Presse und
Schnittlisten: Beat Grauwiler



Senioren:
Marcel Blaser



Junioren:
Dario Ancarani

Vize Sportpräsident:
Vakant

Kassier:
Tammo van den Heuvel

Aktuar:
Urs Läng

Anmerkung und Bitte der Redaktion SWISS BOWLING:

Wir sind gerne bereit auch Artikel und Berichte in französisch und deutsch von Euch zu veröffentlichen.
Bitte sendet diese elektronisch als E-Mail an: Jürg Zenger (juerg.zenger@baloise.ch) oder Beat Grauwiler (groili@freesurf.ch)

Luzerner Familienabend

Familienabend und Jahresabsenden 2005 des LSKV



Medaillengewinner Kategorie 1



KK Specht: Rang 1 Kant. Klubturnier und Kant. Klubmatch Kat. A 2005



Medaillengewinner Kategorie 2



Medaillengewinner Kategorie 3



Medaillengewinner Kategorie 4



Medaillengewinner Kategorie Senioren

(AM) Traditionsgemäss zur Adventszeit lud der LSKV seine Anhänger und Gäste zum Familienabend in die Kegelsporthalle Allmend ein. Das Nachtesse bei festlicher Atmosphäre begleitet durch die Einmann-Musik von "Stephan's Show" bildete den Rahmen, um die Gäste auf einen gemütlichen Abend einzustimmen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Ida und Ruedi Bürgisser mit ihrem Personal für die freundliche Bedienung. Der gleiche Dank geht auch an die Spoko unter der Leitung von Martin Immoos für die Organisation und Durchführung des Jahresabsenden.

Um 19.45 Uhr begrüsst der LSKV-Präsident Remo Amstein offiziell die Gästeschar und übergab nach einer kurzen Ansprache das Zepter der Sportkommission, um das Absenden und die Ehrungen vorzunehmen. In souveräner Manier und ohne Hektik wurden die verschiedenen Klub- und Einzelresultate geehrt, mit Blumensträußen beschenkt und auf Fotos verewigt.

Zwischen den verschiedenen Ehrungen verzückte unser Musiker mit seinen witzigen Zauberkünsten

und einem Preistanzen. Bei den Ehrungen durften all jene ein Präsent in Empfang nehmen, die ausserhalb der Kantonsgrenze an Wettkämpfen eine ausserordentliche Leistung erspielten.

Um 23.00 Uhr beendete der Präsident mit seinem Schlusswort das Absenden und animierte die Anwesenden noch etwas zu bleiben oder sogar das Tanzbein zu schwingen. Für das kommende Jahr 2006 wünscht er allen frohe Festtage und vor allem, dass sie von Unfällen oder Krankheiten verschont bleiben. In der Weihnachtszeit ist jedermann damit beschäftigt, seine Liebsten und seine Freunde mit Geschenken zu überraschen. Was man jedoch nicht kaufen und schenken kann, das ist Gesundheit. Daher wünscht der LSKV allen Mitgliedern des Kegelsports und seinen Angehörigen, dass sie ein gesundes 2006 erleben dürfen.

Folgende Klubs und Einzelmitglieder durften ihre wohlverdiente Medaille mit einem Blumenstrauß bespickt entgegen nehmen.

Auszug aus der Jahresrangliste:

Luzerner Klubturnier

Kat. A:
1. KK Specht; 2. KK Edelweiss; 3. KK Fortuna

Kat. B:
1. KK Riwei; 2. KK Allmend; 3. KK Löwengraben

Kantonaler Klubmatch

Kat. A:
1. KK Specht

Kat. B:
1. KK Allmend

Einzel-Jahresmeister

Kat. 1:
1. Baumeler Roger; 2. Lohri Gery; 3. Schwägli Benny

Kat. 2:
1. Schurtenberger Josef; 2. Marti Toni; 3. Weingartner Helena

Kat. 3:
1. Albisser Marcus; 1. Knüsel Beat; 3. Immoos Belinda

Luzerner Familienabend / Bahnhof-MS / Lindenzäni-MS

Kat. 4:

1. Slanzi Martin; 2. Halter Thomas; 3. Fuchs Beat

Kat. Senioren:

1. Hunger Johann; 2. Matter Bruno; 3. Mathis Josef

Kat. Altersklasse

1. Huwiler Ernst; 2. Lindegger Kaspar

Allen Mitwirkenden und Gästen an diesem Familienabend ein herzliches Dankeschön für diesen wunderschönen Abend und die vergnügten Stunden.

Der Vorstand des LSKV freut sich jetzt schon auf eine interessante Sportsaison 2006 und auf einen

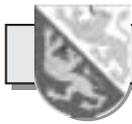


KK Riwei: Rang 1 Kant. Klubturnier Kat. B 2005



Medaillengewinner Kategorie AK

ebenso unterhaltsamen Familienabend 2006.

**Thurgau****Bahnhof-MS**

Rest. Bahnhof, Sirnach

vom 25. Nov. bis 11. Dez. 2005

172 Keglerinnen und Kegler nahmen an der Bahnhof-Meisterschaft in Sirnach teil. Das beste Resultat erreichte für einmal kein Kegler der Kategorie 1, sondern Edi Glaus in Kategorie 2. Er schoss sich mit 877 Holz an die Spitze der Meisterschaft.

Das zweithöchste Resultat geht dann aber an die Kategorie 1, und zwar an Karl Bichler, der 869 Holz erzielte. Gottlieb Hubmann hatte in der Kategorie Senioren das beste Ergebnis mit 851 Holz. Die höchsten Resultate der Kategorien 3 und 4 liegen dieses Mal sehr nahe beieinander. So gewann in Kategorie 3 Edith Jossi mit 814 Holz, während in Kategorie 4 Mischa Demjen mit 806 Holz ganz vorne liegt.

Der KK Immergrün und die Wirtfamilie Fernandez bedanken sich bei allen Teilnehmern an der diesjährigen Meisterschaft und wünschen weiterhin "Guet Holz".

Rangliste**Kat. 1, (19 Teilnehmer)**

1. Bichler Karl, Rebstein, 869 Holz; 2. D'Arenzo Loreto, Bubikon, 862; 3. Gossner Thomas, Waldkirch, 857; 4. Deutsch Franz, Uzwil, 856; 5. Gurtner Wilfried, Güttingen, 851; 6. Dierauer Ulrich, Wil, 846; 7. Jossi Willi, Kirchberg, 844; 8. Bichsel Marcel, Andwil, 842.

Kat. 2, (35 Teilnehmer)

1. Glaus Edi, Kirchberg, 877 Holz; 2.

Romer Markus, Rüti, 850; 3. Rozza Louis, Arbon, 848; 4. Mandlin Josip, Kreuzlingen, 845; 5. Theus Hans, Felsberg, 836; 6. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 832; 7. Reichen Aribert, Ermatingen, 831; 8. Althaus Gustav, Sulgen, 830; 9. Zahner Fredy, Spreitenbach, 829; 10. Meile Othmar, Mosnang, 827; 11. Gisler Stephan, Mörschwil, 823; 12. Windler Albert, Schlattingen, 814; 13. Schwager Gerhard, Sirnach, 812; 14. Meienhofer Stefan, Sirnach, 806.

Kat. 3, (31 Teilnehmer)

1. Jossi Edith, Wallenwil, 814 Holz; 2. Jossi Roland, Wallenwil, 801; 3. Tonini Mario, Balterswil, 800; 4. Suberanium Moorthy, Schaffhausen, 798; 5. Stäheli Eveline, Müllheim, 796; 6. Koller Karl, Uzwil, 787; 7. Brüllhardt Rosmarie, Märstetten, 786; 8. Vogt Urs, St. Gallen, 775; 9. Eberle Markus, Schaan, 774; 10. Zulli Luigi, Egnach, 772; 11. Küng Claudia, Rickenbach, 772; 12. Helbling Herbert, Sulgen, 766; 13. Hirschi Heidi, Dietikon, 764.

Kat. 4, (16 Teilnehmer)

1. Demjen Mischa, St. Gallen, 806 Holz; 2. Graf Meinrad, Sirnach, 784; 3. Stutz Remo, Weiach, 774; 4. Lumpert Walter, Waldkirch, 770; 5. Ajd Jaga, Eschlikon, 765; 6. Migliaccio Giovanni, Frauenfeld, 754; 7. Brühwiler Marcel, Wallenwil, 729.

Kat. Senioren, (24 Teilnehmer)

1. Hubmann Gottlieb, Eschlikon, 851 Holz; 2. Hunger Johann, Thalkirch, 849; 3. Busslinger Erich, Kirchdorf, 849; 4. Dal Maso Marco, Niederuzwil, 838; 5. Staller Josef, Horgen, 838; 6. Maag Emil, Höri, 836; 7. Högger Leo, Rosrüti, 835;



KK Allmend: Rang 1 Kant. Klubmatch Kat. B 2005

Bilder: UV Luzern

8. Giger Maria, Au / SG, 829; 9. Sturzenegger Franz, Oberuzwil, 827; 10. Gründler Paul, Sirnach, 817.

Kat. Altersklasse, (28 Teilnehmer)

1. Embacher Alois, Zürich, 471 Holz; 2. Brändli Walter, Jona, 470; 3. Pally August, Thayngen, 461; 4. Göldi Theres, Wald, 459; 5. Zurbuchen Erna, St. Gallen, 457; 6. Christen Paul, Weinfelden, 454; 7.

Naville Georges, Schaffhausen, 450; 8. Fleischmann Albert, Rapperswil, 449; 9. Lenggenhager Jakob, Sirnach, 448; 10. Bätcher Werner, Sitterdorf, 446; 11. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 445; 12. Wittwer Ernst, Rüti, 444.

Kat. Junioren, (3 Teilnehmer)

1. Gurtner Anja, Güttingen, 394 Holz; 2. Lindner Martina, Steckborn, 380.

Lindenzäni-MS

Rest. Linde, Dussnang

vom 25. Nov. bis 11. Dez. 2005

An der Lindenzäni-Meisterschaft in Dussnang nahmen 255 Keglerinnen und Kegler teil. Ein Resultat über dem Achter-Schnitt wurde nur einmal erreicht, und zwar von Niklaus Küng in Kategorie 1, der mit 1614 Holz den Sieg somit in der Tasche hatte.

Heinz Jakob gelang es in Kategorie 2, sich mit 1558 Holz an die Spitze zu setzen. In Kategorie 3 schaffte nur Walter Keller ein Resultat über 1500. Mit über 30 Kegeln Vorsprung zu den Nächstplatzierten und 1526 Holz geht er als klarer Sieger seiner Kategorie hervor. Ebenso setzte sich auch Stjepan

Boltzar in Kategorie 4 deutlich von seinen Gegnern ab. Er erreichte 746 Holz. Knapp war es dagegen sowohl bei den Senioren, als auch in der Altersklasse. So stehen Johann Hunger bei den Senioren mit nur einem Holz und Kurt Keller in der Altersklasse mit 3 Holz Vorsprung zu den Nächstplatzierten auf dem ersten Platz.

Wir danken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Erscheinen und wünschen weiterhin viel Holz.

Rangliste**Kat. 1, (32 Teilnehmer)**

1. Küng Niklaus, Jonschwil, 1614 Holz; 2. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1598; 3. Gurtner

Lindenzäni-MS / Absenden Jura

Wilfried, Güttingen, 1596; 4. Bichler Karl, Rebstein, 1594; 5. Gossner Thomas, Waldkirch, 1567; 6. Hagen Rolf, Bazenheid, 1564; 7. D'Arienza Loreto, Bubikon, 1561; 8. Grob Hanspeter, Tuggen, 1547; 9. Eilinger Ursula, Gossau, 1545; 10. Bader Daniel, Matzingen, 1525; 11. Jossi Willi, Kirchberg, 1522; 12. Bichsel Marcel, Andwil, 1513; 13. Dierauer Ulrich, Wil, 1506.

Kat. 2, (50 Teilnehmer)

1. Jakob Heinz, St. Gallen, 1558 Holz; 2. Bühler André, Rüti, 1545; 3. Romer Markus, Rüti, 1540; 4. Bubalo Ivan, Schaffhausen, 1536; 5. Glaus Edi, Kirchberg, 1531; 6. Zahner Fredy, Spreitenbach, 1522; 7. Urbani Marcello, Winterthur, 1513; 8. Theus Hans, Felsberg, 1509; 9. Gisler Stephan, Mörschwil, 1507; 10. Gaeta Pasquale, Abtwil, 1504; 11. Knöpfle Klaus, Thayngen, 1502; 12. Gutschi Max, Schaffhausen, 1499; 13. Lindner Zdravko, Steckborn, 1496; 14. Lindner

Boris, Kreuzlingen, 1494; 15. Keller Heinz, Hinwil, 1490; 16. Ernst Silvio, Wettingen, 1490; 17. Schädler Maria, Schaan, 1490; 18. Meienhofer Stefan, Sirmach, 1489; 19. Adamovic Vitomir, Winterthur, 1486; 20. Schuoler Christian, Disentis, 1484; 21. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 1484.

Kat. 3, (36 Teilnehmer)

1. Keller Walter, Güttingen, 1526 Holz; 2. Stäheli Eveline, Müllheim, 1494; 3. Grogg Martin, Wittenbach, 1464; 4. Knust Hans-Peter, Zermatt, 1460; 5. Serratore Vincenzo, Frauenfeld, 1459; 6. Zulli Luigi, Egnach, 1454; 7. Specker Pius, Zürich, 1446; 8. Koller Karl, Uzwil, 1443; 9. Vogt Urs, St. Gallen, 1434; 10. Eberle Markus, Schaan, 1434; 11. Kaiser Peter, Buchs, 1433; 12. Rudolf Erich, Winterthur, 1433; 13. Brüllhardt Bernard, Wigoltingen, 1432; 14. Hirschi Heidi, Dietikon, 1430; 15. Jossi Edith, Wallenwil, 1425.

Kat. 4, (27 Teilnehmer)

1. Boltizar Stjepan, Winterthur, 746 Holz; 2. Demjen Mischa, St. Gallen, 723; 3. Graf Meinrad, Sirmach, 701; 4. Slanzi Martin, Giswil, 698; 5. Sekinger Beat, Fahrweid, 697; 6. Petermann Susanne, Laupen, 694; 7. Buchschacher Peter, Oberehrendingen, 693; 8. Neuherz Andreas, Salmsach, 691; 9. Ludescher Karin, Pfyn, 688; 10. Spiess Cornel, Tuggen, 680; 11. Lumpert Walter, Waldkirch, 678.

Kat. Senioren, (38 Teilnehmer)

1. Hunger Johann, Thalkirch, 765 Holz; 2. Cortesi Fritz, Laupen, 764; 3. Breitenmoser Josef, Kirchberg, 763; 4. Böhi Erwin, Oberwangen, 762; 5. Tschurr Antonia, Felsberg, 759; 6. Hubmann Gottlieb, Eschlikon, 757; 7. Gründer Paul, Sirmach, 750; 8. Pandiani Heinz, Bassersdorf, 748; 9. Lüchinger Ernst, Zürich, 746; 10. Kulpi Alfred, Uzwil, 746; 11. Amtmann Gustav, Berg, 742; 12. Maag Emil, Höri, 741; 13. Dal Maso Marco, Niederuzwil, 738; 14. Naef

Jakob, Felben-Wellhausen, 738; 15. Spuler Josef, Endingen, 736; 16. Kaiser Marlies, Weesen, 735.

Kat. Altersklasse, (41 Teilnehmer)

1. Heller Kurt, St. Gallen, 435 Holz; 2. Breu Max, Neuhaus, 432; 3. Embacher Alois, Zürich, 427; 4. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 424; 5. Tschanz Willi, Hadlikon, 415; 6. Vonlanthen Alois, Jona, 405; 7. Fleischmann Albert, Rapperswil, 401; 8. Zurbuchen Erna, St. Gallen, 399; 9. Brändli Walter, Jona, 399; 10. Wittwer Ernst, Rüti, 399; 11. Keller Leo, Märstetten, 398; 12. Hutterer Hans, Jona, 397; 13. Rey Hans, Amriswil, 397; 14. Tschurr Sebastian, Felsberg, 394; 15. Huber Otto, Winterthur, 394; 16. Schwenger Richard, Winterthur, 392; 17. Huber Maria, Winterthur, 392.

Kat. Junioren, (3 Teilnehmer)

1. Gurtner Anja, Güttingen, 414 Holz; 2. Allenspach Armin, Dussnang, 357.

Titres de champions jurassiens 2005 décernés

(P.Sch) La cérémonie de remise des médailles et récompenses à l'issu du championnat 2005 de l'Association Cantonale Jurassienne des quilleurs sportifs s'est déroulée le 10 décembre à Courroux en présence d'une cinquantaine de personnes.

Le président sportif Stéphane Tschann a complimé et remercié tous les participants aux différentes manches en proclamant les titres de champions jurassiens.

Soit:**Cat 1:**

1. Eric Oehrlé; 2. Pierre Schwendimann; 3. André Schlichtig

Cat. 2:

1. Stéphane Tschann; 2. Adolf Lussi; 3. Dominique Fazzino

Cat. 3:

1. Hermann Loosli; 2. John-Carlo Joray; 3. Gabi Schaller.

Cat. 4:

1. Julien Scussel; 2. Marlyse Monnerat.

Cat. Ainé:

1. Gilbert Mérillat

Cat. Seniors:

1. Serge Ostorero; 2. André Ackermann; 3. André Jenny

Cat. Juniors:

1. Kilian Mei, 2. Joann Bannwart, 3. Yanick Bon.



Les champions des catégories 1, 2, 3, 4, seniors, juniors.

Bilder: Ass. Jurassienne

Voranzeigen / Préavis

Datum	Ort/Meisterschaft		Wettkampf
14. Jan. bis 12. Febr.	Summaprada / GR 19. Reich-MS (200) Vor-MS zum Kantonewettkampf 2006	Anmeldungen bis 13.1. an Reto Patzen, Tel. 078 621 44 94. Ab 14.1. an Hotel Reich, Tel. 081 650 01 01. Von 11.30 bis 13 Uhr bitte nicht anrufen.	Hotel Reich Die MS findet auf der 4er-Anlage statt. Zählt für Kantonal- und Verbands-MS.
	Kein Wirteruhetag!	Freundlich ladet ein: KK Viamala	Mit höflicher Empfehlung: Fam. A. + Ch. Neuhaus
21 jan au 3 févr	Corcelles-Payerne / VD Champ. Chez Fischer (200)	Inscriptions Chez Fischer, tél 026 660 23 08.	Rest. Chez Fischer
	Mercredi fermé!	Invitation amicale: CQ Chez Fischer	Se recommande: Fam. A. Fischer
27. Jan. bis 11. Febr.	Eschenbach / UV SZ Eschenholz-MS (200)	Anmeldungen bis 26.1. an Josef Widmer, täglich bis 21 Uhr, Tel. 055 284 13 08, ab 27. 1. an Rest. Löwen, Tel. 055 210 11 25. (Nicht über Mittag anrufen)	Rest. Löwen Zählt zur Jahreswertung und Waldstättemeisterschaft.
	Sonntag Wirteruhetag!	Freundlich ladet ein: KK Eschenholz	Mit höflicher Empfehlung: Fam. Miseri
2 févr au 12 févr	Courroux / JU Champ. Cantonal (200)	Réservations jusqu'au 31.1. chez Pierre Schwendimann, tél 079 209 30 17, au partir du 1.2. chez Rest. Raisin, tél. 032 422 13 67.	Rest. Raisin Ouvert tous les jours dès 18 h. Mercredi 8.2. et Vendredi 10.2. dès 15 h. Samedi et Dimanche dès 10 h.
	Lundi / Montag fermé!	Invitation amicale: Sect. Jura	Se recommande: Fam. M. et B. Rondez
4. Febr. bis 19. Febr.	Luzern Pilatus-MS (200) 	Anmeldungen an Kegelsporthalle Allmend, Tel. 041 310 79 33, oder im Startheft.	Kegelsporthalle Allmend Bahnen 1 bis 4. Startzeiten nur nach Vereinbarung.
		Freundlich ladet ein: UV Luzern	Mit höflicher Empfehlung: Jda und Ruedi Bürgisser
4. Febr. bis 19. Febr.	Haag / SG 27. Werdenberg-MS (200)	Anmeldungen bis 3.2. an Madlen Gygax, Tel. 071 855 12 18 je von 18 bis 21 Uhr. Ab 4.2. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.	Hotel Kreuz Bahnen 1 und 2. Zählt zur Kant. Einzel-MS, Bestenliste und Kantonemannschaft.
		Freundlich ladet ein: KK Werdenberg	Mit höflicher Empfehlung: Eliane + Meinrad Bärtsch
4. Febr. bis 19. Febr.	Haag / SG 15. LSKBV Senioren-MS (100)	Anmeldungen bis 3.2. an Madlen Gygax, Tel. 071 855 12 18 je von 18 bis 21 Uhr. Ab 4.2. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.	Hotel Kreuz Auf Bahn 3 mit 4 x 25 Wurfprogramm. Ersatz-MS für Freiendorf-MS in Mauren.
		Freundlich laden ein: Liechtensteiner Senioren	Mit höflicher Empfehlung: Eliane + Meinrad Bärtsch
6. Febr. bis 21. Febr.	Zürich-Wiedikon Schmiedhof-MS (200)	Anmeldungen an Kegelcenter Schmiedhof, Tel. 044 461 11 79. Vor der MS ab 17 Uhr und während der MS ab 14 Uhr.	Kegelcenter Schmiedhof Bahnen 1 bis 4, Kat. AK, Jun. + Gäste: Bahnen 1 und 2.
	Sonntag Wirteruhetag!	Freundlich ladet ein: Kantonemannschaft UV ZH	Mit höflicher Empfehlung: A. & H. Seglias

Voranzeigen / Préavis

Datum	Ort/Meisterschaft		Wettkampf
7. Febr. bis 18. Febr.	Lengnau / BE Sportkeglergruppe Biel-MS (200)	Anmeldungen bis 7. Febr. an Walter Dornbierer, je 9 bis 22 Uhr Tel. 032 489 14 12. Ab 8. Febr. an Rest. Hirschen. Tel. 032 652 30 50.	Rest. Hirschen Zählt für kantonale Klub- und Einzel-MS. Wochentags ab 14 Uhr und Wochenende ab 10 Uhr. Mit höflicher Empfehlung: Fam. Lüthi Wagner
10 févr au 19 févr	Collombey-le-Grand /UV VD Champ. du Chablais (200)	ganzer Montag und Dienstag bis 17 Uhr Wirteruhetag! Inscriptions chez Cafè de l'Escale, Tel. 024 472 71 51.	Café le l'Escale Se recommande: Mme et Mr Claude Felix
11. Febr. bis 26. Febr.	Tägerwilen / TG Kemmental-MS (200)	Invitation amicale: CQ du Chablais Anmeldungen bis 10.2. an Daniel Bader, Tel. 079 623 29 18. Ab 11.2. an Rest. Waldhorn, Tel. 071 667 01 54.	Rest. Waldhorn Zählt für Kant. EM und KM.
14. Febr. bis 26. Febr.	Affoltern a/A / UV ZG Rosengarten-MS (200)	Freundlich ladet ein: KK Frohsinn Anmeldungen bis 13.2., je von 17-22 Uhr, an Rolf Hagenbuch Tel. 044 761 33 80, ab 14.2. an Rest. Rosengarten, Tel. 043 817 11 22.	Mit höflicher Empfehlung: J. Mandlin / Z. Lindner Rest. Rosengarten Startzeiten nur nach Vereinbarung!
15. Febr. bis 12. März	Wernetshausen / ZH Bachtel-MS (100)	Kein Wirteruhetag! Freundlich ladet ein: KK Affoltern Anmeldungen bis 14.2. an Peter Frei, 079 423 08 25. Ab 15. 2. an Rest. Bachtel, Tel. 044 937 31 93. Bitte von 11 bis 13.30 Uhr nicht anru- fen!	Mit höflicher Empfehlung: Fam. Di Giacomo Rest. zum Bachtel Zählt für ZH KE.
20. Febr. bis 5. März	Zürich-Altstetten Altstetter-MS (200) 60 Jahre KK Meierisli	Freundlich ladet ein: KK Blau-Weiss Anmeldungen bis 17.2. an Philippe Peter, je von 10 bis 12.30 und 13.30 bis 18 Uhr an Tel. 058 455 26 04. Ab 20.2. an Rest. Freihof, Tel. 044 492 27 03. Bitte nicht über Mittag anrufen!	Mit höflicher Empfehlung: Fam. Rosenberger Rest. Freihof Badenerstr. 540 Zählt für ZH Einzel-MS und Club-Trophy.
	Sonntag 26. Febr. wird nicht kegelt!	Freundlich laden ein: UV Zürich und KK Meierisli	Mit höflicher Empfehlung: Frau Käthi Katongole

SSKV 75-Jahre Jubiläum

vom 28. Oktober 2006 in der Stadthalle Dietikon
Datum unbedingt reservieren!

Bankettkarten bestellen bei Horst Salutt

Tel: 079 355 58 25 • Fax: 081 252 55 64 • salutt@sskv.ch

